

Eintauchen in den Klang der neuen Grenzing-Orgel

Dimitri Grigoriev hat den Orgelbau beratend begleitet. Nun konzertiert er in der Bauernkirche

Iserlohn. Vom Hören her ist Dimitri Grigoriev schon mehr als zufrieden. Als Orgelsachverständiger der Landeskirche von Westfalen hat er die Planung und den Bau der neuen Grenzing-Orgel in der Bauernkirche beratend begleitet. Sein Urteil nach dem Eröffnungskonzert vor einem Monat: ein absolutes Ausnahme-Instrument von einem echten Weltklasse-Organbauer.

Kein Wunder also, dass die Vorfreude auf den kommenden Sonntag bei dem Kantor der Evangelischen Versöhnungs-Kirchengemeinde in Lüdenscheid riesengroß ist. Denn dann wird er erstmals als Konzertorganist auf der Orgelbank in der Bauernkirche Platz nehmen. „Natürlich habe ich schon mal an der Orgel gespielt, um Technik und Klang zu überprüfen“, sagt der Sachverständige. Als Virtuose sei er aber noch nicht so richtig in das Instrument abgetaucht.

Abschluss des offiziellen Einweihungsreigen

Das geschieht nun am kommenden Sonntag, 12. Januar, wenn Dimitri Grigoriev „Noëls des alten und des neuen Frankreich“ spielt. Dahinter verbergen sich alte Weihnachtsmelodien, die die Komponisten in allen



Der Lüdenscheider Kantor und Orgelsachverständige Dimitri Grigoriev tritt am Sonntag in der Bauernkirche auf.

FOTO: PRIVAT

Epochen der Musikgeschichte inspiriert haben. Zum Abschluss wird Grigoriev selbst über eins dieser Noëls improvisieren. Mit diesem Konzert beschließt er den offiziellen Einweihungsreigen. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. rat